

## Wir gratulieren zur 500. Sendung EINFACH GENIAL

(EINFACH GENIAL / SR).

Am 9. Oktober 2007 wird die 500. Sendung des Erfindermagazins EINFACH GENIAL im MDR Fernsehen ausgestrahlt. Premiere war am 6. Februar 1996 und seit dem wurden fast 2.200 Erfindungen vorgestellt. Die Erfindungen kamen zum Beispiel von Professoren der Herzklolik der Universität Magdeburg, die eine neue Herzschrittmachergeneration entwickelten, und von Thüringer Handwerkern, die Erfindungen zur Reduzierung des Heizölverbrauchs vorstellten. Auch die praktische Idee einer Leipziger Hausfrau zum Schutz von Tomatenpflanzen vor zu viel Feuchtigkeit fand ihren Platz in der Sendung. Ein Gedanke einte jedoch alle Erfindungen: Die Erfinder helfen mit ihren Ideen, den Alltag besser zu meistern. Mit der 500. Sendung soll das besonders unter Beweis gestellt werden. Denn Erfinder helfen hier behinderten Kindern.

**Die Hilfsaktion in den Sendungen:** Der Spielplatz und der Beschäftigungsraum der integrativen Kindertagesstätte „Am Tierpark“ vom Verein Augustinus Werk e. V. für behinderte und gesunde Kinder in Wittenberg/Lutherstadt muss dringend saniert werden. Da fehlt es unter anderem am speziellen Spielzeug, einem strapazierfähigen Fußboden, an einer gemütlichen Ecke für die Entspannung... und an Farbe und Blumen. Die Jubiläumssendung nimmt sich dieser Sache an. In der Sendung am 9. Oktober wird das Objekt und seine Sponsoren vorgestellt.

Fotos: SR



Die Kinder lassen sich alles ganz genau erklären. Mit tatkräftiger Unterstützung von MDR Moderatorin Frau Nitzsche werden die Fortschritte der Sanierungsarbeiten mit Spannung beobachtet - und immer hautnah dabei: das EINFACH GENIAL Fernsteam.



Auch die Firma Schreiter & Kroll aus Waldheim möchte helfen! Mit der Anbringung von BHS-Klimaplatzen wird die Wärmedämmung und das Raumklima des Gebäudes entscheidend verbessert.



Die Bauarbeiten gehen voran. Fußbodenheizung, Elektrik und Decke sind schon fertig.



Es gibt viel zu tun: Lagebesprechung vor der Kindertagesstätte „Am Tierpark“ in Wittenberg.



Natürlich dürfen auch die Kinder nicht fehlen - sie sind ja schließlich die Hauptpersonen!